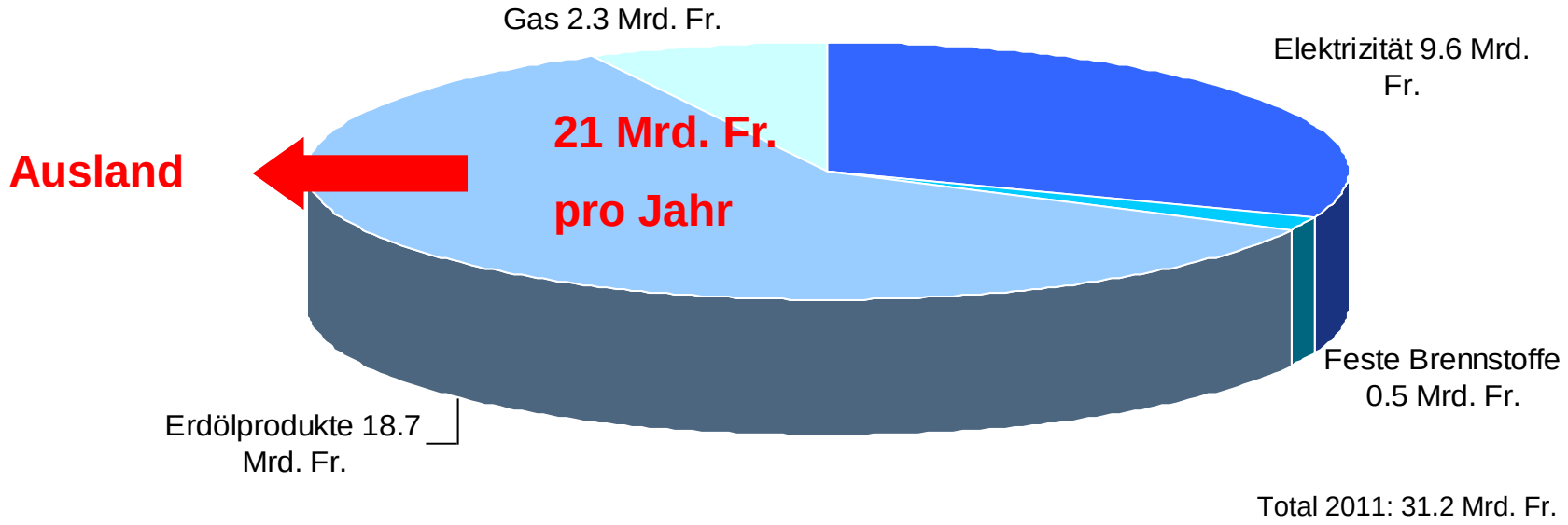
# Wertschöpfung in der Region durch Energiestadt
Leuk, 14. April 2016

Energiestadt
european energy award

energieschweiz

# Warum eine kommunale Energiepolitik

## Lokale Wertschöpfung stärken und ausbauen




Die Schweiz gibt rund 31 Mrd. Fr. pro Jahr für Energie aus.

# Wertschöpfungskreislauf Energiestadt

Energiestadt
european energy award

Ausland

Ausgaben für Energie (31 Mia Franken pro Jahr) → Strom – Brennstoffe – Treibstoffe

Ziel: zunehmender Anteil in der Region

Region

starke Gemeinde, mehr Steuern

Gemeinde Leitbild **Energiestadt** **«roter Faden»**

Legislatur- und Ressourcenplanung Planungsinstrumente, Gesetze, Reglemente

Projekte, Massnahmen
→ Gemeinde
→ zus. mit privaten Partnern

Gebäude-sanierung und Wärmedämmung

Wärmeverbünde
Holzschnitzel, KVA, WKK
Biogas, etc.

Photovoltaik-Anlagen

Mobilität
Gestaltung öffentlicher Raum, Hauslieferdienst

Baugewerbe
Elektriker
Ingenieure

Installateure
Dachdecker
Heizungs-monteure

Wald- und Forstwirtschaft
Anlagenwarte

Sichert und schafft Arbeitsplätze in der Region

# Wofür Energiestadt Prozess und Label

**Ziel: kontinuierlich und systematisch in Richtung mehr Effizienz mit einem immer höheren Anteil erneuerbarer Energien**

- Energiestadt bietet das System und Fachwissen und arbeitet mit Prozessen
- Energiestadt gibt der kommunalen, energiepolitische Arbeit einen roten Faden
- Instrumente zur Planung, Umsetzung und Bilanzierung stehen zur Verfügung
- Austausch im Netzwerk mit anderen Energiestädten hilft in der Umsetzung
- Die Wertschöpfung in der Region und die Autonomie der Gemeinde wird gestärkt
- Das Label steht als Auszeichnung und Anerkennung von nachgewiesenen Leistungen und Wirkungen und…
- ist ein Dankeschön an die Akteure in den Gemeinden!

# Nutzen von Energiestadt

**Bruno Werder, Gemeindepräsident CVP**

**Gold-Energiestadt Cham, 2002 - 2014**

*„Die Gemeinde Cham hat bis heute 132 Projekte mit Förderbeiträgen von insgesamt 581‘105 Franken unterstützt.*

*Das löste Investitionen von rund 3 Millionen Franken aus. Die realisierten Projekte sind nicht nur ökologisch sinnvoll, sie haben dem lokalen Gewerbe auch zusätzliches Arbeitsvolumen gebracht.“*

# Nutzen von Energiestadt

## Energiebonus der Energiestadt Leuk

2010 bis 2015 Energiebonus-Beiträge von total CHF 345’050.- ausbezahlt

Für: Beiträge an Erneuerungen Fenster und Isolationen
Kollektoren (740m2) und Photovoltaik (1’658 m2)

2010 bis 2015 Investitionen Bauherren:

Fenster CHF  2’200000.- und Isolation CHF 371’000.-
Kollektoren CHF 964’000.- und Photovoltaik CHF 726’000.-

Total Investitionen Bauherren: CHF 4’227’000.-

Energiebonus bewirkt Investitionen mit Faktor 12!

## Offen zugängliche Instrumente

- Gebäudestandard
- EnerCoach
- Display
- FactSheets Strom
- Mobilitätsbuchhaltung / Werkzeugkoffer Parkierung
- Beschaffungsstandards
- sChOOLhouse Company

Energiestadt
european energy award

# Gute Beispiele

Aktuell
Das Label
Die Energiestädte
Kleingemeinden
EVU
12 Schritte zur Energiestadt
Information
Kommunikation
Medienstelle
**Instrumente & Massnahmen**
Überblick Instrumente
**Überblick Massnahmen**
Massnahmen suchen
Organisation
Agenda
www.energiestadt.info

## Überblick Massnahmen

Gute und beispielhafte Massnahmen aus den schweizerischen Energiestädten nach Bereich des Management Tool Energiestadt.

**1. Entwicklung, urbane und regionale Planung**
Leitbild, Energieplanung, Baubewilligung, Baukontrolle

**2. Öffentliche Gebäude und Ausstattung**
Bestandesaufnahme, Sanierung, Energiebuchhaltung, Unterhalt

**3. Versorgung, Entsorgung**
Elektrizität, Fernwärme, Erneuerbare, Wasser, Abwasser, Abfall

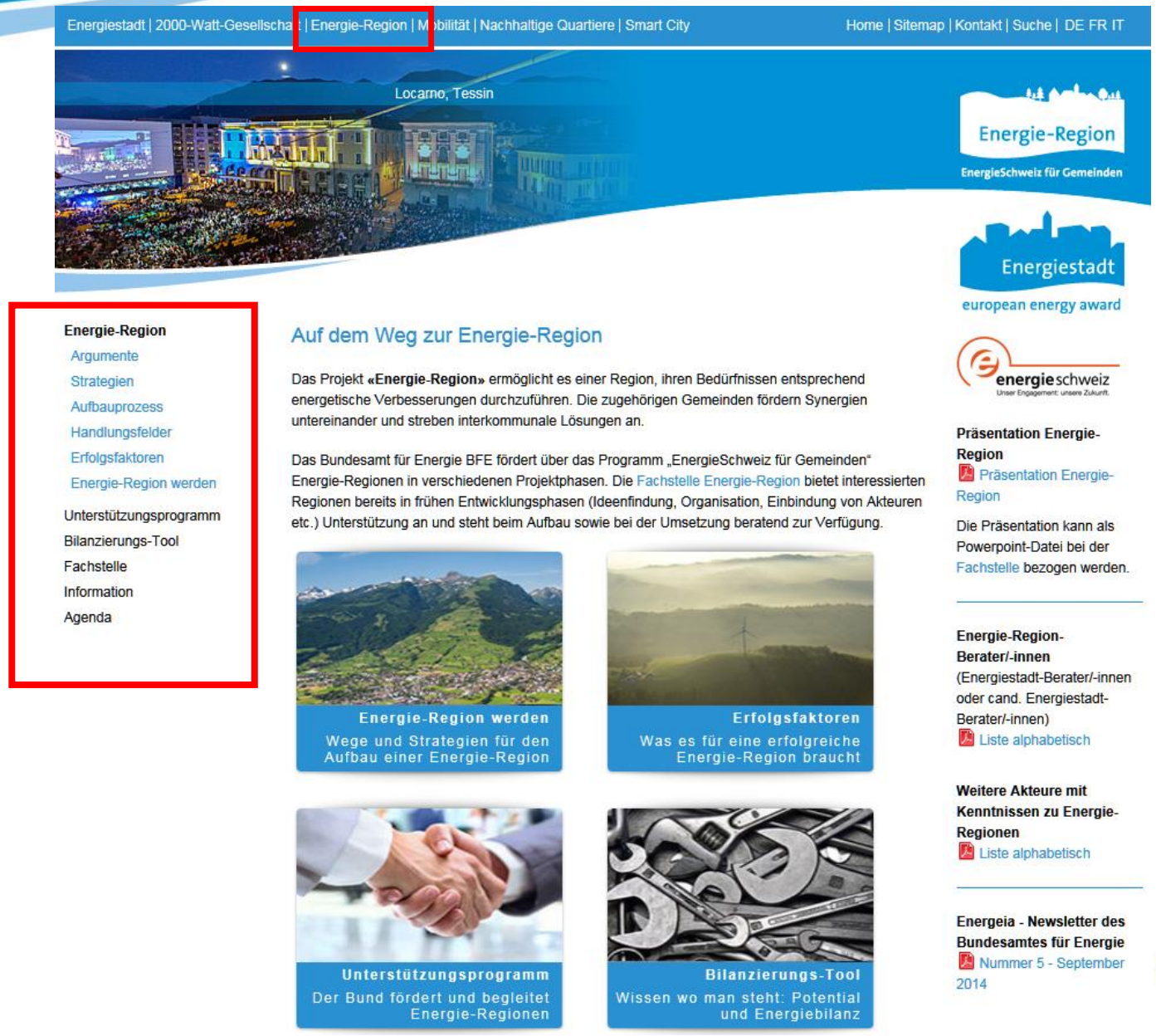
**4. Mobilität**
Öffentlicher Verkehr, Parkplätze, Tempo 30, Fussgänger, Velofahrer

**5. Interne Organisation**
Weiterbildung, Controlling, Beschaffungswesen

**6. Kommunikation, Kooperation**
Veranstaltungen, Standortmarketing, Förderprogramme

energieschweiz

# Energie-Region



# Energieversorgungs-Unternehmen in Gemeinden

Energiestadt
european energy award

Energiestadt | 2000-Watt-Gesellschaft | Energie-Region | Mobilität | Nachhaltige Quartiere | Smart City

Home | Sitemap | Kontakt | Suche | DE FR IT

Energiestadt
european energy award

energieschweiz
Unser Engagement: unsere Zukunft.

- Aktuell
- Das Label
- Die Energiestädte
- Kleingemeinden
- **EVU**
  - Das Programm
  - EVU Benchmark für Effizienz und Erneuerbare
  - Veranstaltungen
  - Kontakt
- 12 Schritte zur Energiestadt
- Information
- Kommunikation
- Medienstelle
- Instrumente & Massnahmen
- Organisation
- Agenda
- www.energiestadt.info

## Energieversorgungsunternehmen in Gemeinden

Energiestadt Russikon

«Energieversorgungsunternehmen (EVU) in Gemeinden» ist ein Teil des Programms EnergieSchweiz für Gemeinden. Die EVU spielen bei der Umsetzung von Energiestadtmassnahmen eine Schlüsselrolle. Denn sie haben einen direkten Zugang zu ihren Kundinnen und Kunden und verfügen über das nötige Fachwissen. Sie können mit ihren Angeboten die Energieeffizienz und die vermehrte Nutzung von erneuerbaren Energien fördern.

«EVU in Gemeinden» hat zum Ziel,

- freiwillige Leistungen von EVU zu dokumentieren und zu verfolgen (EVU Benchmark)
- EVU darin zu unterstützen, wirksame Instrumente und spezifische Massnahmen gezielt zu vertiefen und weiter zu verbreiten
- den Austausch von mittelgrossen und kleinen EVU untereinander und mit den Gemeinden regional zu fördern.

## Download Hilfsmittel

Hier finden EVU's Umsetzungshilfen zur Unterstützung der Energiestrategie 2050: Föderung Erneuerbarer und Erhöhung der Energieeffizienz.

### Stromeffizienz in Haushalten

## Aktuell

Im Laufe des Energiestadtprozesses benötigen Gemeinden Energiedaten von den EVU. Um den EVU und den Gemeinden diese Arbeit zu erleichtern, wurde eine umfassende Zusammenstellung dieser Daten angefertigt. Sie beinhaltet alle möglichen Aktionsfelder der EVU. Sie ist klar strukturiert nach „notwendigen“ und „nice to have“ Daten.

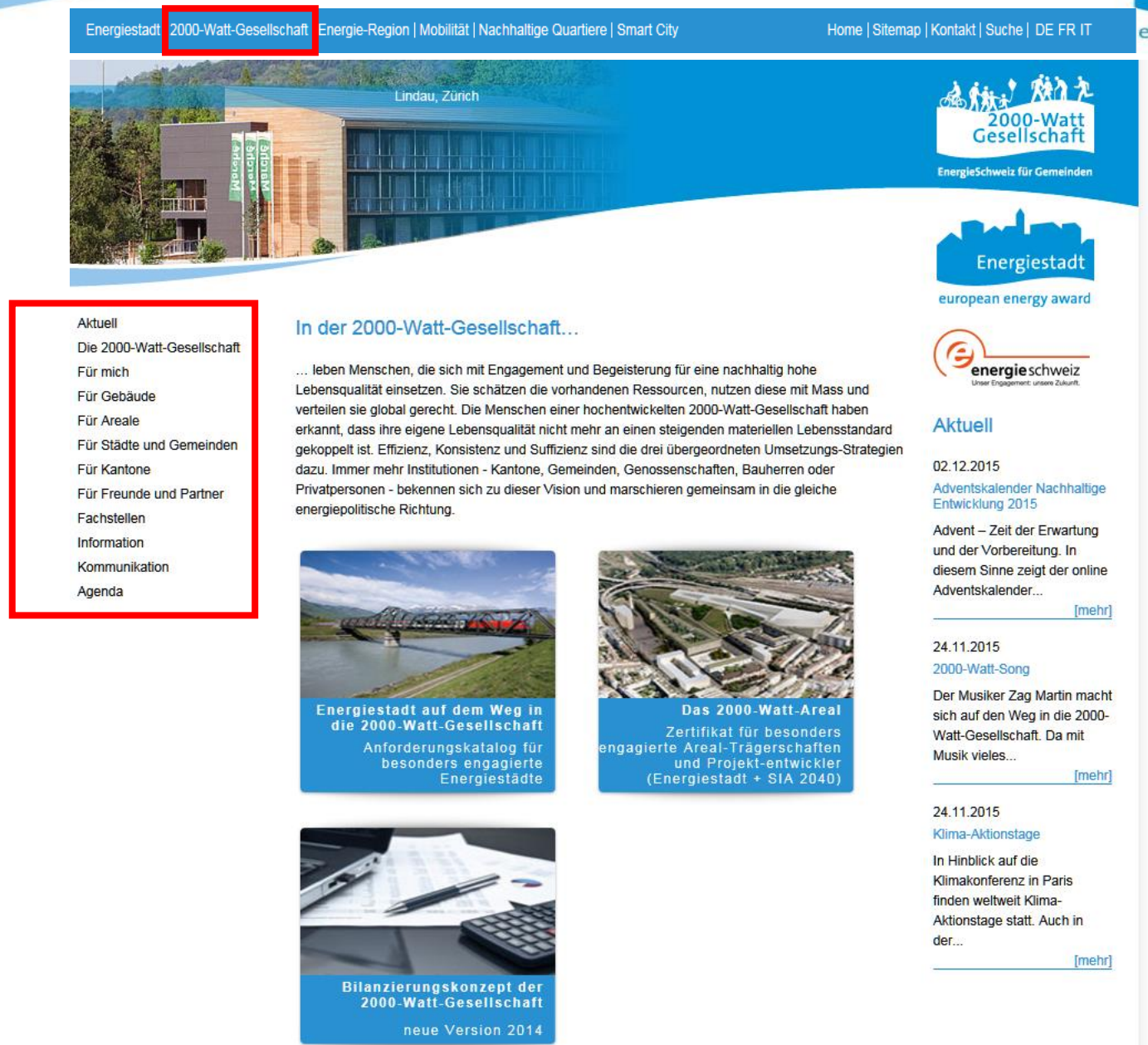
## Veranstaltungen EVU

**Energieapéro «Vermarktung von erneuerbaren Energien - Strom und Gas»**
Der Apéro findet am 25. November 2015 in Küsnacht

# Angebote ECH

## 2000 Watt-Gesellschaft

## 2000-Watt-Areale



# Kontakt EnergieSchweiz für Gemeinden / Trägerverein Energiestadt

Regionalleitung Nordwestschweiz
Monika Tschannen
c/o Rundum mobil GmbH
Schulhausstrasse 2, 3600 Thun
m.tschannen@rundum-mobil.ch

Geschäftsstelle Trägerverein Energiestadt
Stefanie Huber
info@energiestadt.ch

**www.energiestadt.ch**